Breitbandausbau in Hinterskirchen

21.12.2018 10:02 von Franziska Lainer



© Symbolfoto Fotolia Bilddatenbank

Relativ zügig konnte der Gemeinderat Neufraunhofen die Tagesordnung in der letzten Sitzung des Jahres 2018 abhandeln.

Auf wiederholtes, nachhaltiges und massives Drängen der Verwaltung bei der Firma Mnet hat die beauftragte Firma Erdgas Südbayern am 29. November 2018 mit dem Ausbau der Glasfaserversorgung im Raum Hinterskirchen begonnen. Kompakt zusammengefasst ging Bürgermeister Bernhard Gerauer auf den weiteren Ausbau der Breitbandversorgung ein. Das Büro Corwese ist beauftragt, die Planungen und Ausschreibung für die noch unterversorgten Bereiche voranzubringen. In der Beratung dazu wurde angeführt, dass der Staat aus dem Dilemma beim Breitbandausbau und der ungenügenden Mobilfunkversorgung offensichtlich nichts gelernt hat. Bei der Ausschreibung für die Vergabe der LTE Lizenzen mit 5 G-Technik wurde trotz massiven Forderungen keine Flächendeckung aufgenommen. Dies geht eindeutig wieder zu Lasten des ländlichen Raums.

Für den Leitungsbau zur Ableitung von Abwasser aus der Abwasseranlage Niederbayerbach in die Kläranlage Velden bringen die neuen Förderrichtlinien eine hohe staatliche Zuwendung. Der Auftrag für die Erneuerung der Sirene in Bichl wurde an die Fachfirma Hörmann erteilt. Einen weiteren Auftrag erteilte der Gemeinderat für die Wiederaufforstung des Gemeindewaldes im Burgholz. Abschluss fand die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil.

Zurück